



Reparaturen • Umarbeitungen
Anfertigung • Uhrenreparaturen
Batteriewechsel

Messerschmidt im CCL
GOLDSCHMIEDMEISTER
UHRMACHERMEISTER
Juwelier

Tel. 0511 / 77 73 13
www.gold-graeber.de

3350801_002626

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 27.06./28.06.: Dr. A. Bastin, Walsrode, Tel.: (05161) 16 26

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keine gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Wasserversorgungsverband: Lk: Tel. (05137) 8 79 90
Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10
Avacon Störungsmeldung: Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66
Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42
Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55
Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius,** 27.06./28.06: Dr. Frank Dusterhöft, Kurt-Schuhmacher-Allee 46, Langenhagen, Tel.: (0511) 86 67 99 80
► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt,** So., 28.06., 9 Uhr: Heilige Messe
► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Giltten,** So., 28.06., 10 Uhr: Gottesdienst in der Norddrebber, Pn. Conrad

Bücherei auf „Onleihe 3“ umgestellt

Zugriff auf über 180000 digitale Medien – praktische Funktionen erleichtern den digitalen Lesealltag

SCHWARMSTEDT. Bereits vor einigen Jahren wurde das digitale Angebot in Schwarmstedt eingeführt und hat sich seitdem fest im Alltag der Bürgerinnen und Bürger verankert. Es versteht sich als ideale Ergänzung zum klassischen gedruckten Buch vor Ort und wird in der Samtgemeinde hervorragend angenommen. Dass dieser digitale Zweig nun einen technologischen Quantensprung macht, sorgt für große Freude im Rathaus und in der Bücherei, denn das digitale Lesen und Hören in der Samtgemeinde Schwarmstedt ist ab sofort noch komfortabler geworden.

Der landesweite Verbund „Onleihe Niedersachsen“ hat seine digitale Plattform grundlegend modernisiert und im jetzt erfolgreich auf die völlig neu entwickelte Version „Onleihe 3“ umgestellt. Für die Leserinnen und Leser in Schwarmstedt bringt dieses Update spürbare Verbesserungen für den digitalen Lesealltag mit sich. „Die Onleihe 3 ist ein echter Gewinn für unsere Samtgemeinde“, betont Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs. „Es zeigt sich, dass wir mit der frühen Einführung des digitalen Angebots auf dem richtigen Weg waren. Die neue Plattform macht den Zugang zu Wissen



Freuen sich über das verbesserte Angebot. Über 180.000 digitale Medien können Nutzer der Samtgemeindebücherei Schwarmstedt abrufen. V.r. Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs und Büchereileiterin Anne Scheidler

Foto: privat

und Unterhaltung noch unkomplizierter und moderner.“ Die Onleihe 3 bringt eine komplett neu gestaltete, barrierearme und intuitive Benutzeroberfläche mit.

Nutzerinnen und Nutzer profitieren ab sofort von zahlreichen praktischen Funktionen, die den Komfort deutlich erhöhen: Verlängerung der Leihfrist: Erstmals

können die Leihfristen für alle Medienarten flexibel verlängert werden. Neu sind unter anderem die persönliche Leihhistorie und der augenscheinender Dark Mo-

Theater: die große „Nein-Tonne“

115 Kinder aus acht Kindertagesstätten erfahren, dass sie auf ihr Bauchgefühl hören dürfen

SCHWARMSTEDT. Lachen, Staunen und wichtige Botschaften zugleich: Für 115 Vorschulkinder aus den acht Kindertagesstätten der Mitgliedsgemeinden und der Träger AWO und der Lebenshilfe stand kürzlich ein ganz besonderes Erlebnis auf dem Programm. Mit dem Theaterstück wurden die Kinder auf spielerische und altersgerechte Weise an Themen wie Selbstbestimmung, persönliche Grenzen und das Recht, „Nein“ zu sagen, herangeführt.

Organisiert wurde die Veranstaltung von der Präventionsfachkraft der Samtgemeinde Schwarmstedt. Ermöglicht wurde das Angebot erneut durch die finanzielle Unterstützung des Präventionsrates der Samtgemeinde Schwarmstedt e.V. sowie des Kreispräventionsrates Heidekreis. Das Theaterstück ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Präventionsarbeit gegen sexualisierte Gewalt in der Samtgemeinde. Ziel ist es, Kinder frühzeitig zu stärken, ihr Selbstbewusstsein zu fördern und ihnen Handlungsmöglichkeiten für schwierige oder belastende Situationen aufzuzeigen. Bereits Wochen vor der Aufführung beschäftigten



Unterhaltmes Theater mit wichtiger Botschaft

Foto: privat

sich die Vorschulkinder in ihren Kindertagesstätten intensiv mit Themen wie Gefühlen, dem eigenen Körper, dem Setzen von Grenzen, guten und schlechten Geheimnissen sowie dem Mut, sich Hilfe zu holen.

Das Theaterstück griff einige Inhalte auf und machte sie für die Kinder lebendig und erfahrbar. „Kinder dürfen Nein sagen, wenn ihnen etwas unangenehm ist oder ihre Grenzen überschritten werden“, betont die Präventions-

fachkraft der Samtgemeinde. „Gerade im Vorschulalter ist es wichtig, dass Kinder lernen, ihren Gefühlen zu vertrauen und erleben, dass ihre Wahrnehmungen und Bedürfnisse ernst genommen werden.“ Wie notwendig solche Angebote sind, zeigen aktuelle Zahlen und Berichte über Gewalt gegen Kinder immer wieder. Fachleute sind sich einig: Prävention beginnt nicht erst dann, wenn Probleme auftreten, sondern lange vorher.

Kinder, die ihre Gefühle benennen können, ihre eigenen Grenzen kennen und wissen, an wen sie sich wenden können, sind besser geschützt und entwickeln mehr Handlungssicherheit im Alltag. Genau hier setzt das Präventionsprojekt „Die große Nein-Tonne“ an. Es vermittelt Kindern auf verständliche Weise, dass sie auf ihr Bauchgefühl hören dürfen, dass sie Unterstützung erhalten können und dass sie mit Sorgen oder Ängsten nicht allein bleiben müssen. Dabei spielt das Theater eine besondere Rolle. Geschichten, Figuren und gemeinsame Erlebnisse erreichen Kinder oft auf einer emotionalen Ebene und bleiben nachhaltig in Erinnerung. Die zentrale Botschaft des Stückes ist ebenso einfach wie wichtig: Mit dem Besuch von „Die große Nein-Tonne“ wurde die Präventionsarbeit in den Kindertagesstätten erneut ergänzt. Gleichzeitig setzt die Samtgemeinde damit ein deutliches Zeichen für den Schutz von Kindern und die Bedeutung frühzeitiger Prävention. Denn starke Kinder entstehen dort, wo sie ernst genommen werden, Vertrauen erfahren und lernen, für sich selbst einzustehen.

Ein Schulhund für die KGS Schwarmstedt

SCHWARMSTEDT. Die Hündin namens Peach wird gerade zum Schulhund ausgebildet. Sie ist eine Mischung aus Golden Retriever und Königspudel und wurde von Fachkräften aus einem Wurf ausgewählt, weil sie einen neugierigen, aber ruhigen Eindruck machte. Peach ist am 24. Februar 2024 geboren worden und kam als Welpen in die Familie von Katharina te Kock, die schon lange davon träumte, im Unterricht und in der Beratung eine Schulhündin einzusetzen.

Ausgebildet werden beide durch die Hundeakademie RudelHerzen aus Hannover, die u.a. darauf spezialisiert sind, Assistenzhunde, Therapiehunde und eben auch Schulhunde auszubil-

den. Der erste Einsatz wird im Deutschunterricht der zukünftigen Klasse 7R3 sein, die von Frau te Kock ausführlich darauf vorbereitet wurde, aber später wird sie auch in anderen Klassen sein. Wenn Schülerinnen und Schüler Peach begegnen, sollten sie leise bleiben, sich rücksichtsvoll und ruhig verhalten und wenn sie sie streicheln wollen, erst einmal die Lehrkraft, die gerade mit Peach unterwegs ist, fragen. Peach wird im Unterricht sein, um das Klassenklima zu verbessern, zur Förderung der sozialen Kompetenz der Schüler/innen und um Kinder und Jugendliche emotional zu unterstützen. In Pausen wird sie nicht anzutreffen sein, da so ein Schulhund auch mal

Ruhe braucht und es in den Pausen immer zu laut und unruhig ist.

Falls Peach nicht gerade in einer Klasse ist, liegt sie bei Schulassistent Thomas Sauer im Büro. Dort hat sie ihr Körbchen und alles, was sie braucht. Wenn Peach im Büro von Thomas Sauer ist, hängt ein Schild an der Tür, um die Schüler zu informieren, dass sie auch vor dem Büro ruhig sein sollen. Frau te Kock ist gerade dabei, Peach an das Warten im Büro zu gewöhnen. Peach liebt es, mit ihren Stofftieren zu spielen, zu toben und auch gekrault zu werden. Insgesamt kann man sagen, dass ein Schulhund wie Peach eine riesige Bereicherung für die Schule ist.



Edda und Marius aus der Presse-AG mit Schulhündin Peach.

Foto: privat

de. Insgesamt haben Nutzer der Samtgemeindebücherei damit Zugriff auf einen riesigen gemeinsamen Bestand von über 180.000 digitalen Medien, darunter aktuelle E-Books, Hörbücher, Magazine und Zeitungen. Trotz des modernisierten Angebots und des riesigen Medienpools bleibt der Service in Schwarmstedt unschlagbar günstig.

Für eine Jahresgebühr von gerade einmal 10 Euro können die Leserinnen und Leser das komplette digitale Angebot rund um die Uhr - 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche - von zu Hause oder von unterwegs aus nutzen. Weitere Zusatzkosten für die digitale Leihe fallen nicht an. Für die Nutzung auf Smartphones und Tablets ist lediglich der Download der neuen, kostenlosen App „Onleihe 3.0“ erforderlich.

Wer das Angebot erst einmal unverbindlich testen möchte, kann die Plattform auf der Webseite oder in der App sogar als Gast ganz ohne Anmeldung erkunden. Das Team der Samtgemeindebücherei Schwarmstedt steht zudem während der regulären Öffnungszeiten gern für Fragen und Hilfestellungen zur neuen Onleihe 3 bereit.

**Wintergärten
Terrassendächer
Fenster – Haustüren**
Reparatur von Hagelschäden!

Jetzt Angebote
vom Fachbetrieb sichern! **Flex**

Firma Flex ☎ (051 31) 463 5250

16527401_002626

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO
LANGENHAGENER
ECHO
WEDEMARK
ECHO
SCHWARMSTEDTER
ECHO
EXTRA

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktionsleitung:
Thorsten Schirmer

Redaktionskoordination:
Bettina Reimann

Redaktionelle Mitarbeit:
Oliver Krebs (verantw. Langenhagen)
Gabriela Vrobel (Wedemark)

E-Mail
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachdruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftsfreier mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

11404301_002626